

H. Marzell, Bayerische Volksbotanik.
(1925)

S. 3

Beim "Pfeffern" (mit einer Wacholderrute
am Stephanstag die Leute an die Füße schlagen).

"Pfefferla gut, g'schmalzen, gut g'salzen,
in Schmalz brennt, schmeckt's gut." (Kreiden-
zell.)
Dieses Schlagen mit den Zweigen soll "gewandt
und flink machen".